

P R E S S E M I T T E I L U N G

etventure: Marktführerschaft bei Digitaler Transformation ausbauen

- **Ziele für 2015: Verdreifachung des Umsatzes und Vergrößerung des Teams**
- **Digitalberatung von Großunternehmen ist stärkstes Wachstumssegment**
- **Auch beim eigenen Startup-Portfolio ist aggressives Wachstum geplant**

Berlin/München, 28. Januar 2015 – etventure plant im fünften Jahr seines Bestehens weiteres dynamisches Wachstum. So soll der Umsatz verdreifacht und das Team von derzeit rund 100 Digitalexperten stark vergrößert werden. Exzellente Fachkräfte werden insbesondere für die Beratung und den Vertrieb gesucht.

Digitalisierung von Geschäftsmodellen: Neue Kunden und Internationalisierung

In seinem stärksten Wachstumssegment, der Beratung und Unterstützung von Unternehmen bei der Digitalen Transformation ihrer Geschäftsmodelle, plant etventure seine Marktführerschaft in Deutschland weiter auszubauen. Damit soll der Abstand zu den neuen Playern in diesem Feld wie BCG Digital Ventures, McKinsey Digital Lab und Roland Berger, die alle erst kürzlich ihren Markteintritt erklärt haben, weiter vergrößert werden. Die bestehenden Digitalisierungs-Projekte wie beispielsweise für den MDAX-Konzern Klöckner & Co, die Deutsche Bahn oder Ullstein Buchverlage sollen um neue Beratungsmandate ergänzt werden. Zielgruppen sind Unternehmen aus DAX, MDAX und gehobenem Mittelstand. etventure vollzieht außerdem eine Internationalisierung des Beratungsgeschäfts über den deutschsprachigen Raum hinaus; erste Projekte starten im Februar in den USA.

Startup-Portfolio: Aggressives Wachstum geplant

Die Startups, die etventure in den vergangenen anderthalb Jahren aufgebaut hat, sollen weiter wachsen. Mit besonders aggressivem Wachstum rechnet etventure bei mobileJob (Recruiting-Lösung via Handy) und POSpulse (App für Smart Data aus Shopper-Perspektive), die beide erst im Dezember 2014 Finanzierungen in insgesamt siebenstelliger Höhe vom High-Tech Gründerfonds (HTGF) erhalten haben. Zu den Kunden der jungen Unternehmen zählen Beiersdorf, Procter & Gamble, die SIEPE GmbH, die Gegenbauer Holding SE & Co. KG sowie Einzelhändler der EDEKA- und Marktkauf-Gruppe. Ebenfalls ein Kandidat für dynamisches Wachstum ist 360report, das Nachhaltigkeitsberichte „auf Knopfdruck“ anbietet – dank einer Software-as-a-Service-Lösung (SaaS), die alle gängigen Nachhaltigkeitsstandards bedienen kann; jüngster Kunde ist E.ON. Auch bei seinen Startups mit B2C-Geschäftsmodellen sieht etventure gute Aussichten auf Wachstum, vor allem bei lovli (App für ein „Familiennetzwerk“, bei dem alle Daten privat bleiben) und MyBook (Online-Buchhändler mit Lesetipps von echten Buchexperten), einem Joint Venture aus Ullstein Buchverlage, Bonnier Deutschland und etventure, welches in kürzester Zeit über 60.000 registrierte Nutzer gewinnen konnte.

etventure Public Private Partnership: Weitere EU-Projekte geplant

Der im vergangenen Jahr von etventure gegründete Accelerator „EuropeanPioneers“, der Teil des Future Internet Programms der Europäischen Union ist, wird sein im Dezember gestartetes erstes Förderprogramm im kommenden August abschließen, bei dem zwölf Startups aus zehn europäischen Ländern finanzielle Unterstützung von insgesamt 2,2 Millionen Euro erhalten. Weitere 2,3 Millionen Euro warten auf 13 Startups im zweiten Förderprogramm, die Bewerbungsphase dafür beginnt ab 1. April. Das im Dezember gegründete Tochterunternehmen European Innovation Hub GmbH wird ab sofort alle Public Private Partnership Aktivitäten von etventure bündeln, weitere Projekte mit der Europäischen Union sind in Verhandlung.

Berlin School of Digital Business soll als „Digital Campus“ etabliert werden

Die im November gestartete Weiterbildungsakademie im Bereich Executive Education, Berlin School of Digital Business, will nach den ersten Erfolgen, z.B. bei der Schulung von Führungskräften der Deutschen Bahn, weitere Kunden für ihre praxisorientierten Workshops gewinnen. Derzeit werden mehrere Inhouse-Seminare für Führungskräfte mehrerer Großunternehmen vorbereitet. Außerdem sind offene Seminare für Teilnehmer aus verschiedenen Unternehmen auf dem Lehrplan, die in den Räumlichkeiten der Berlin School of Digital Business stattfinden. Diese um einen idyllischen Berliner Hinterhof im Bezirk Mitte gruppierten Räume sollen außerdem verstärkt für Netzwerk-Events rund um das Thema Digitale Transformation genutzt und als „Digital Campus Ackerhöfe“ in der Branche etabliert werden.

Philipp Depiereux, Gründer von etventure: „Wir sind mit unseren vier Standbeinen Startup Building, Corporate Consulting, Public Private Partnership und Executive Education bestens aufgestellt, um den digitalen Wandel aktiv zu gestalten. Unser Ziel ist es, etventure als Thought Leader für den gesamten Bereich Digitale Transformation zu etablieren.“

In dieser Pressemitteilung erwähnte etventure Startups:

POSpulse (www.pospulse.com)
mobileJob (www.mobilejob.com)
lovli (www.lovliapp.com)
360report (www.360report.org)
MyBook (www.mybook.de)

Über etventure:

Der Company Builder etventure identifiziert, entwickelt und testet branchenübergreifend digitale Geschäftsansätze im Auftrag von Unternehmen oder in Eigenregie. Verlaufen die Markttests positiv, wird aus der Idee ein neues Geschäftsmodell aufgebaut, entweder als Teil eines Unternehmens oder als eigenständiges Startup. etventure betreibt außerdem die Berlin School of Digital Business und den EU-Accelerator „EuropeanPioneers“. etventure wurde 2010 gegründet und wird von den Founding Partnern Philipp Depiereux, Dr. Kay Hafner, Philipp Herrmann und Dr. Christian Lüdtker geleitet. Zum etventure Team gehören über 100 Spezialisten der Digitalbranche, darunter 80 feste Mitarbeiter an Standorten in Berlin, Hamburg, München und Zürich. www.etventure.com.

Pressekontakt:

Niels Genzmer
Head of PR
030 - 28 04 17 51
0179 - 4651435
niels.genzmer@etventure.com